



Umschulung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau (IHK) in Vollzeit oder Teilzeit

Berufsbeschreibung

Immobilienkaufleute sind rund um die Geschäfte mit Immobilien tätig und arbeiten in allen Bereichen der Immobilienwirtschaft. Sie erwerben, verkaufen, vermitteln, vermieten und verwalten Gebäude sowie Grundstücke und finanzieren sie. Außerdem planen und betreuen sie Bau-, Sanierungs- und Modernisierungsvorhaben. Sie finden Beschäftigung in Immobilienmaklerbüros, in Wohnungsbauunternehmen, in Immobilienbauabteilungen von Banken und Versicherungen oder in der öffentlichen Verwaltung. Immobilienkaufleute

- vermieten und verwalten Immobilienobjekte
- kaufen und verkaufen Immobilien
- kalkulieren Angebote, schließen Verträge, erstellen Mietverträge und Mietvereinbarungen
- beraten Mieter*innen und Interessent*innen
- führen Wohnungsabnahmen und -übergaben durch
- rechnen Nebenkosten ab
- erfassen und pflegen objekt- und mieterbezogene Stammdaten
- entwickeln und begleiten Bau-, Sanierungs- und Modernisierungsprojekte
- übernehmen Aufgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- führen Marktanalysen/Absatzwerbung durch

Nach Abschluss der Ausbildung gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterqualifizierung.

Die Ausbildungsinhalte richten sich nach dem bundeseinheitlichen Ausbildungsrahmenplan und den Prüfungsanforderungen dieses Berufsbildes.

Voraussetzungen

Mittlerer oder vergleichbarer Schulabschluss.

Abschluss

Teil dieser Umschulung ist die Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK). Mit der bestandenen Prüfung erwerben Sie Ihren Berufsabschluss zum/zur Immobilienkaufmann/-frau.



Bildung schafft Zukunft.

Umschulungsinhalte

- kaufmännische Grundlagen
- Marketing und Verkauf
- Buchführung und Kostenrechnung
- Personalwirtschaft
- Materialwirtschaft
- Geschäftsprozesse in Dienstleistungsunternehmen
- Immobilienmarkt
- Verwaltung und Bewirtschaftung von Immobilien
- Betriebskostenabrechnung, spezielle Buchführung
- Finanzierung
- Bewertung von Immobilien
- Allgemeines und Mietvertragsrecht

Praktikum

Während der Umschulungszeit ist ein betriebliches Praktikum vorgesehen.

Förderung

Die Umschulung ist durch einen Kostenträger (z. B. Agentur für Arbeit, Jobcenter oder die gesetzliche Rentenversicherung) förderbar. Wir beraten Sie gerne zu Ihren individuellen Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

Unsere Standorte in NRW

In Nordrhein-Westfalen sind wir an über 70 Standorten für Sie da. Die genauen Umschulungsorte und Starttermine für Ihren Wunschberuf finden Sie auf unserer Webseite.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin – wir beraten Sie gerne!

Über die DAA

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist seit mehr als 60 Jahren als gemeinnütziger Dienstleister in der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig. Bundesweit sind wir mit rund 400 Schulungsstandorten vertreten.

Unsere Mitarbeiter*innen verfügen über eine langjährige fachliche und pädagogische Erfahrung. Die ständige Aktualisierung fachlicher sowie methodisch-didaktischer Kenntnisse und Fähigkeiten ist durch deren regelmäßige Weiterbildung gewährleistet.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist fest in unserer Unternehmensphilosophie verankert. Dafür wurde uns das Siegel "Beruf und Familie" verliehen. Wir sind Mitglied in den Netzwerken für Wiedereinsteigende und im Bündnis für Familie. Unsere Coaches und Berater*innen sind Expert*innen in diesem Bereich.

Über vier Millionen Menschen haben bis heute mit uns die Voraussetzungen für ihre berufliche Zukunft verbessert und sich weitergebildet. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Zertifizierte Qualität

Die DAA und ihre Angebote sind nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung.

Deutsche Angestellten-Akademie DAA NRW

Information und Beratung

☎ 0800 1144123 ✉ info.nrw@daa.de

www.daa-nrw.de



Stand: 05/2023



Bildung schafft Zukunft.